

Neue Medizin die Hoffnung schafft

Am 30. Juni fand in Rapperswil-Jona die erste Diplomprüfung zur «ärztlich geprüften Auramediziner/in» ihren Abschluss.

Marktinfo. – Die heutige Gesellschaft sieht sich Krankheiten gegenüber immer mehr ausgeliefert und scheint sie als unausweichliche Tatsache zu akzeptieren. Die Auramedizin® räumt radikal mit diesem Irrtum auf. Sie überrascht mit einem vollkommen anderen Ansatz über Entstehung und Heilung von Krankheit, welcher aus der Ohnmacht herausführt und Hoffnung schafft. Auramedizin® ist keine Konsum-Medizin. Sie hilft dort, wo herkömmliche Medizin an ihre Grenzen stösst. Sie fordert dazu auf, mehr Eigenverantwortung für den eigenen Körper zu übernehmen, um ein gesundes, erfülltes und glückliches Leben zu

führen. Sie richtet sich an das Bewusstsein und die Erkenntnisfähigkeit des Patienten, was im Endeffekt den Selbstheilungsprozess bewirkt.

Stressfaktoren aufgrund schädlicher Lebensführung, Ernährung, Umweltbelastung usw. blockieren den Aufbau eines optimalen Zellnährbodens. Schädliche Gedanken, Überzeugungen oder physische, psychische und karmische Schockerlebnisse blockieren eine optimale Zellinformation.

Eine auramedizinische Behandlung zielt immer auf die Auflösung dieser Blockaden, um den natürlichen Energiefluss wiederherzustellen. Das erhöht die Zellenergie und verhilft dem Körper zurück in seine Regulationsfähigkeit und ein gesundes Gleichgewicht. Auf der Grundlage eines spirituellen Weltbildes verbindet die Auramedizin® Jahrhunderte altes,

erfolgreich angewendetes Heilwissen, Erkenntnisse aus der Transpersonalen Psychologie, Quantenphysik und Epigenetik. Im Rahmen eines zweijährigen Lehrgangs wurden in 252 Lektionen die Kenntnisse und Fertigkeiten der Auramedizin® vermittelt und durch das Bestehen der theoretischen und praktischen Prüfungen sowie einer fachlichen Diplomarbeit der Fähigkeitsnachweis erbracht. Die Prüfung wurde von einem Gremium aus Arzt und Heilpraktikerinnen abgenommen. Vergangene Woche wurde das Diplom zur ärztlich geprüften Auramedizinerin weltweit erstmals verliehen

Der nächste Lehrgang beginnt im November.

www.fabienne-lebenda.com/akademie



Diplomübergabe an die ersten ärztlich geprüften Auramedizinerinnen oben von links: Maria Zaberer, Tuggen; Simone Thurnherr-Kleih, Hedingen; Claudia Pampanini-Weishaupt, Winkel; Beatrice Arnold, Jona; Christine Ploner, Jona; Valeria Godoy, Zürich; Nicole Dinner-Müller, Tübach; Cosima Haller-Di Napoli, Zürich. Und von unten von links: Fabienne Lebenda, Rapperswil; Jürgen Trautner, Rapperswil; Anna Emilia Meneguz, Wollerau. Foto: zVg